



Handballclub Oberwil

HB Blau Boys Binningen • HC Oberwil • HC Therwil





Handballclub Oberwil

HB Blau Boys Binningen • HC Oberwil • HC Therwil

Turnier OK
Francesco Monteleone
Hauptstrasse 21
CH-4107 Ettingen
Tel G +41 58 262 40 57
Tel M +41 79 632 71 70
E-Mail francesco.monteleone@hsg-leimental.ch

24. Leimentaler Kinderhandball Spieltag

Liebe Trainerinnen, Liebe Trainer
Liebe Spielerinnen, Liebe Spieler
Liebe Eltern

Für die 24. Ausgabe des Leimentaler Kinder Spieltag des HC Oberwil wird mit 34 teilnehmenden Mannschaften (16 U09-Teams, 18 U11-Teams) somit 1 Teams weniger als im Vorjahr. Leider war aufgrund der Anmeldungen kein U07 und U11 Experts Turnier möglich.

Um den Handball athletischer, dynamischer und mehr Tempo zu gestalten wird in den Kategorien Beginners (Einsteiger) Softhandball (Schlumpfball) gespielt. Mit dieser vereinfachten Art des Handballs soll der Einstieg erleichtert werden und die Freude am Handball soll entfacht werden. Jeder der es schon mal gespielt hat, weiss wie ansteckend es ist, und möchte nicht mehr damit aufhören. Bei den Challengers (Fortgeschrittene) wird gemäss den Weisungen des SHV für die Saison 2018/2019 Handball gespielt.

Ich hoffe auf ein gutes Gelingen der 24. Ausgabe und freue mich, euch am Sonntag, 23. September im Leimental begrüßen zu dürfen. Bei Fragen stehe ich euch selbstverständlich zur Verfügung

Sportlichen Grüßen

Francesco Monteleone
Turnier OK

Anreise zur Sporthalle Thomasgarten in Oberwil

Adresse: Sporthalle Thomasgarten
Schmiedengasse 3
4104 Oberwil

Öffentliche Verkehrsmittel:

Am besten erreicht man das Thomasgarten mit dem Zug nach Basel SBB und von dort, direkt mit dem Tram Nr. 10 bis Haltestelle "Oberwil". Von da an ist es noch ca. 10 min. zu Fuss. Oder man nimmt den Bus Nr. 60 bis Haltestelle "Schwanen".

Individualverkehr:

Mit dem Auto fährt man am besten auf der Autobahn Richtung Basel, nimmt die Abfahrt Delémont, und weiter bis Ausfahrt Münchenstein. Danach Richtung Bottmingen, und von dort nach Oberwil! Vor der Kirche geht es dann rechts hoch.

Parkplätze:

Da es nicht so viele Parkplätze hat, bitten wir euch wenn immer möglich mit den öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen. Vor der Halle ist das [Parkangebot](#) beschränkt. Weitere Parkplätze gibt es auf dem Hartplatz vor der [Wehrlinhalle](#) an der Schulstrasse (Von der Hauptstrasse 50 m hinter der Gemeindeverwaltung).

Verpflegungsangebot

Für das leibliche Wohl ist in unserem HCO-Stübli gleich neben dem Halleneingang links gesorgt. Neben der Verpflegung werden wir euch die gemachten Fotos zeitverzögert im HCO-Stübli zeigen. Sitzgelegenheit hat es vor der Halle oder im Foyer.

Zum Trinken

3 dl Süssgetränk	CHF	2.50
5 dl Süssgetränk	CHF	3.00
Kaffee	CHF	3.00
Bier	CHF	4.50
Bier Spezial	CHF	5.00

Zum Essen

Kuchen	CHF	2.00
Schoggi	CHF	1.50
Schleckzeug (pro Stück)	CHF	0.20
Sandwich	CHF	2.50
Hot-Dog	CHF	4.50

Gruppeneinteilung

U09 Softhandball; Morgens von 09:00 – 11:28 Uhr

U09 Gruppe Beginners 1 schwach

U09-B11 TV Muttenz 1
U09-B12 HC Therwil 1
U09-B13 ATV/KV Basel 1
U09-B14 HB BB Binningen 1
U09-B15 TV Möhlin 1
U09-B16 TV Pratteln NS 1 (U07)

U09 Gruppe Beginners 2 schwach/stark

U09-B21 TV Pratteln NS 2
U09-B22 RTV 1879 Basel 1
U09-B23 Satus TV Birsfelden 1
U09-B24 TV Birsfelden Bees 1
U09-B25 TV Möhlin 2
U09-B26 TV Möhlin 3

U09 Challengers - Mini-Handball; Mittags von 11:45 – 14:13

U11 Beginners - Softhandball; Mittags von 11:45 – 14:13

U09 Gruppe Challengers 1

U09-C11 TV Pratteln NS 3 (Girls)
U09-C12 TV Pratteln NS 4 (Girls)
U09-C13 HC Oberwil 1 (U09)
U09-C14 HC Oberwil 2 (U11)
U09-C15 spielfrei¹
U09-C16 spielfrei¹

U11 Gruppe Beginners 1

U11-B11 HC Oberwil 3
U11-B12 HC Therwil 2
U11-B13 ATV/KV Basel 2
U11-B14 Satus TV Birsfelden 2
U11-B15 TV Birsfelden Bees 2
U11-B16 TV Möhlin 4

U11 Mini-Handball; Nachmittags von 14:30 – 16:58

U11 Gruppe Challengers 1 schwach

U11-C11 TV Pratteln NS 5
U11-C12 HC Therwil 3
U11-C13 RTV 1879 Basel 2
U11-C14 HB BB Binningen 2
U11-C15 TV Pratteln NS 6
U11-C16 TV Möhlin 5

U11 Gruppe Challengers 2 stark

U11-C21 TV Pratteln NS 7
U11-C22 TV Muttenz 2
U11-C23 RTV 1879 Basel 3
U11-C24 HB BB Binningen 3
U11-C25 TV Birsfelden Bees 3
U11-C26 RTV 1879 Basel 4

Spielplan siehe nächste Seite

Spielzeit pro Spiel = 13 Minuten

¹ Es wird noch nach Teilnehmern gesucht.

Spielplan

Zeit	Feld 1		Feld 2		Feld 3	
09:00 - 09:13	TV MuttENZ 1	HC Therwil 1	ATV/KV Basel 1	HB BB Binningen 1	TV Möhlin 1	TV Pratteln NS 1
09:15 - 09:28	TV Pratteln NS 2	RTV 1879 Basel 1	Satus TV Birsfelden 1	TV Birsfelden Bees 1	TV Möhlin 2	TV Möhlin 3
09:30 - 09:43	TV Pratteln NS 1	HB BB Binningen 1	TV Möhlin 1	TV MuttENZ 1	HC Therwil 1	ATV/KV Basel 1
09:45 - 09:58	TV Möhlin 3	TV Birsfelden Bees 1	TV Möhlin 2	TV Pratteln NS 2	RTV 1879 Basel 1	Satus TV Birsfelden 1
10:00 - 10:13	HC Therwil 1	TV Möhlin 1	TV Pratteln NS 1	ATV/KV Basel 1	TV MuttENZ 1	HB BB Binningen 1
10:15 - 10:28	RTV 1879 Basel 1	TV Möhlin 2	TV Möhlin 3	Satus TV Birsfelden 1	TV Pratteln NS 2	TV Birsfelden Bees 1
10:30 - 10:43	TV MuttENZ 1	ATV/KV Basel 1	HB BB Binningen 1	TV Möhlin 1	HC Therwil 1	TV Pratteln NS 1
10:45 - 10:58	TV Pratteln NS 2	Satus TV Birsfelden 1	TV Birsfelden Bees 1	TV Möhlin 2	RTV 1879 Basel 1	TV Möhlin 3
11:00 - 11:13	TV Pratteln NS 1	TV MuttENZ 1	HB BB Binningen 1	HC Therwil 1	ATV/KV Basel 1	TV Möhlin 1
11:15 - 11:28	TV Möhlin 3	TV Pratteln NS 2	TV Birsfelden Bees 1	RTV 1879 Basel 1	Satus TV Birsfelden 1	TV Möhlin 2
11:45 - 11:58	TV Pratteln NS 3	TV Pratteln NS 4	HC Oberwil 1	HC Oberwil 2		
12:00 - 12:13	HC Oberwil 3	HC Therwil 2	ATV/KV Basel 2	Satus TV Birsfelden 2	TV Birsfelden Bees 2	TV Möhlin 4
12:15 - 12:28		HC Oberwil 2		TV Pratteln NS 3	TV Pratteln NS 4	HC Oberwil 1
12:30 - 12:43	TV Möhlin 4	Satus TV Birsfelden 2	TV Birsfelden Bees 2	HC Oberwil 3	HC Therwil 2	ATV/KV Basel 2
12:45 - 12:58	TV Pratteln NS 4			HC Oberwil 1	TV Pratteln NS 3	HC Oberwil 2
13:00 - 13:13	HC Therwil 2	TV Birsfelden Bees 2	TV Möhlin 4	ATV/KV Basel 2	HC Oberwil 3	Satus TV Birsfelden 2
13:15 - 13:28	TV Pratteln NS 3	HC Oberwil 1	HC Oberwil 2		TV Pratteln NS 4	
13:30 - 13:43	HC Oberwil 3	ATV/KV Basel 2	Satus TV Birsfelden 2	TV Birsfelden Bees 2	HC Therwil 2	TV Möhlin 4
13:45 - 13:58		TV Pratteln NS 3	HC Oberwil 2	TV Pratteln NS 4	HC Oberwil 1	
14:00 - 14:13	TV Möhlin 4	HC Oberwil 3	Satus TV Birsfelden 2	HC Therwil 2	ATV/KV Basel 2	TV Birsfelden Bees 2
14:30 - 14:43	TV Pratteln NS 5	HC Therwil 3	RTV 1879 Basel 2	HB BB Binningen 2	TV Pratteln NS 6	TV Möhlin 5
14:45 - 14:58	TV Pratteln NS 7	TV MuttENZ 2	RTV 1879 Basel 3	HB BB Binningen 3	TV Birsfelden Bees 3	RTV 1879 Basel 4
15:00 - 15:13	TV Möhlin 5	HB BB Binningen 2	TV Pratteln NS 6	TV Pratteln NS 5	HC Therwil 3	RTV 1879 Basel 2
15:15 - 15:28	RTV 1879 Basel 4	HB BB Binningen 3	TV Birsfelden Bees 3	TV Pratteln NS 7	TV MuttENZ 2	RTV 1879 Basel 3
15:30 - 15:43	HC Therwil 3	TV Pratteln NS 6	TV Möhlin 5	RTV 1879 Basel 2	TV Pratteln NS 5	HB BB Binningen 2
15:45 - 15:58	TV MuttENZ 2	TV Birsfelden Bees 3	RTV 1879 Basel 4	RTV 1879 Basel 3	TV Pratteln NS 7	HB BB Binningen 3
16:00 - 16:13	TV Pratteln NS 5	RTV 1879 Basel 2	HB BB Binningen 2	TV Pratteln NS 6	HC Therwil 3	TV Möhlin 5
16:15 - 16:28	TV Pratteln NS 7	RTV 1879 Basel 3	HB BB Binningen 3	TV Birsfelden Bees 3	TV MuttENZ 2	RTV 1879 Basel 4
16:30 - 16:43	TV Möhlin 5	TV Pratteln NS 5	HB BB Binningen 2	HC Therwil 3	RTV 1879 Basel 2	TV Pratteln NS 6
16:45 - 16:58	RTV 1879 Basel 4	TV Pratteln NS 7	HB BB Binningen 3	TV MuttENZ 2	RTV 1879 Basel 3	TV Birsfelden Bees 3

Turnier-Regeln Allgemein

1. Es wird nach Weisungen des SHV für Kinderhandball der Saison 2018/2019 gespielt.
2. Spielberechtigt sind Mädchen und Buben.
Kategorie U11: bis Jahrgang 2008
Kategorie U09: bis Jahrgang 2010
Kategorie U07: bis Jahrgang 2012 (wird nicht angeboten)
3. Jeder Mannschaftsführer muss eine vollständig ausgefüllte Mannschaftsliste vor dem ersten Spiel am Zeitnehmertisch abgeben.
4. Die Spiele dauern 13 Minuten ohne Seitenwechsel. Zwischen den Spielen ist eine Pause von 2 Minuten. Tritt eine Mannschaft zu spät oder gar nicht zu einem Spiel an, so dauert dieses Spiel entsprechend weniger lang, beziehungsweise fällt aus.
5. Die erstgenannte Mannschaft hat Anspiel und Tenuewahl, die andere hat Platzwahl. Die zweite Mannschaft ist für Überzieher besorgt.
6. Die Spielbälle werden vom Veranstalter zur Verfügung gestellt. Sind beide Teams einverstanden, kann auch mit einem kleineren Ball der vom Team gestellt wird, gespielt werden.
7. Die Mannschaftsführer sind auf und neben dem Spielfeld für ihre Mannschaften verantwortlich. Sie sorgen für sportliches Verhalten und Einhaltung von Ordnung in den Garderoben, Duschen, WC und Gängen. Beschädigungen werden den betreffenden Mannschaften in Rechnung gestellt!
8. Die Entscheide der Spielleiter über Spielregeln und Leitgedanken sind endgültig. Es wird keine Rangliste erstellt, denn die Spielfreude ist wichtiger als ein übertriebenes Konkurrenzverhalten.
9. Bei kurzfristigem Mannschaftsrückzug (48h vor dem Turnier) oder bei unentschuldigtem Fernbleiben wird eine Strafe von CHF 100.00 bezahlt werden.
10. Versicherung ist Sache der Teilnehmer. Bei Unfällen, Diebstahl, etc. lehnt der Veranstalter jede Haftung ab.
11. Das Essen und Trinken ist in der Halle und den Garderoben verboten.
12. Die Verwendung von Harz oder sonstigen Haftmitteln ist verboten.

SHV | Schweizerischer Handball-Verband
FSH | Fédération Suisse de Handball
SHF | Swiss Handball Federation



Softhandball

Das Einstiegsspiel
mit dem weichen Spielball
zum Handballsport!



Organisation

Spielball	Softhandball (Grösse Umfang 47cm / Umfang 42 cm) <i>Ball muss korrekt in der Hand liegen; Ballanpassung an die „kleinsten“ Hände</i>
Tore	2 Unihockey-Tore
Torraum	ca. 3 – 3.5m Distanz zum Tor <i>eine bestehende Linie, Kreislinie (Basketballfeld), etc., kann ausgewählt werden</i>
Spieler	4 Spieler pro Team inkl. Torhüter (4 : 4) In der Altersklasse U7 spielen wir Softhandball 3 : 3 <i>Es gibt keine fixen Torhüter. Die Spieler organisieren sich selbst.</i>
Spielauflagen	In den Angriff gehen alle 4 Spieler (inkl. Torhüter) Offensives Deckungsverhalten durch die 3 Verteidiger
Rangliste	Es wird keine Rangliste geführt.

Spielregeln

- Ball max. 3 Sekunden halten, mit Ball max. 3 Schritte laufen
- Ball darf nicht mit dem Fuss (Knie abwärts) gespielt werden.
- Klammern und Stossen wird nicht toleriert.
- Nach Toren Spielfortsetzung durch Abwurf (Abwurf durch den Spieler, der als Torhüter fungierte).
- Torwürfe hinter der Feldmitte (Mittellinie) zählen nicht
- Betreten Kreis (Kreislinie) wird geahndet
 - Angreifer im Kreis: Abwurf durch Torhüter
 - Deckungsspieler/in bei Ballabwehr im Kreis: Freiwurf für Angreifer
- Linienbegrenzungen zählen (Seite, Kreis, Toraus):
 - Für Einwurf: Ein Fuss ist immer auf der Seitenlinie
 - Bei Toraus gilt generell Abwurf durch den Torwart

Olten, 13. April 2017
Ressort Handballförderung

Aus Gründen der Einfachheit wird im vorliegenden Reglement die männliche Form verwendet;
die Ausführungen betreffen selbstverständlich auch das weibliche Geschlecht.

[2017-04-13_Spielregeln_Softhandball_de.docx]

1/1



Spielanleitung Minihandball Spielgefässe Challenger U11 und U9 sowie für Schulhandball-Turniere 4. – 7. Schuljahr

Aus Gründen der Einfachheit wird im vorliegenden Merkblatt die männliche Form verwendet;
die Ausführungen betreffen selbstverständlich auch das weibliche Geschlecht.

Die hier aufgeführten Auszüge stammen aus den Weisungen resp. aus dem Wettspiel-Reglement (WR) des SHV
Gültigkeit hat die jeweils aktuelle Version des WR resp. der Weisungen,
welche auf der Homepage des SHV (www.handball.ch) zu finden ist.

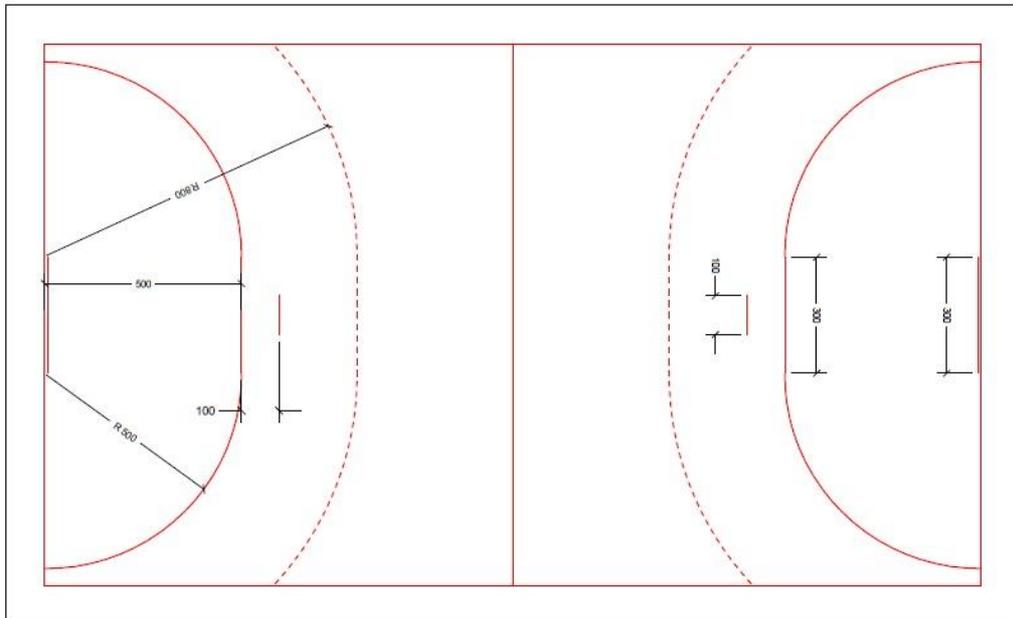
Inhaltsverzeichnis

1.	Spielsystem	2
1.1.	Spielfeld	2
2.	Spielregeln	2
2.1.	Anwurf	2
2.2.	Einwurf	3
2.3.	Prellregel	3
2.4.	Schrittregel	3
2.5.	3- Sekunden Regel	3
2.6.	Fussspiel	3
2.7.	Verhalten zum Gegenspieler	3
2.8.	Torgewinn	3
2.9.	Freiwurf	3
2.10.	Torraum	3
2.11.	Torwart	3
2.12.	Abwurf	4
2.13.	Decke	4
3.	Spielleitung: Pfiffe und Würfe	4
3.1.	Anwurf	4
3.2.	Freiwurf	4
3.3.	Einwurf	4
3.4.	Torgewinn	4
3.5.	Abwurf	4
3.6.	6m resp. 7m-Wurf	4
3.7.	Position des Spielleiters	5
4.	Entscheidungsprozess des Spielleiters: Ablauf	5

1. Spielsystem

Kategorie	Spielform	Spielsystem	Spielfeld	Torart	Torraum
Challenger U11/U9	Handball	4+1 : 4+1	Ca. 20x12m	Handball-Tor (3x1.6m)	5m
Schulhandball	Handball	4+1 : 4+1	Ca. 20x12m	Handball-Tor (3x2m)	5m

1.1. Spielfeld



(Prinzip-Zeichnung Handball-Spielfeld)

2. Spielregeln

2.1. Anwurf

Bei Spielbeginn oder nach dem Torerfolg erfolgt ein Anwurf von der Mitte des Spielfeldes aus, wobei eine seitliche Toleranz von 1.5m erlaubt ist. Ein Fuss ist auf die Mittellinie zu setzen [IHF Regel 10].

**2.2. Einwurf**

Auf Einwurf wird entschieden, wenn der Ball die Seitenlinie vollständig überquert hat oder bei Spielfeldern ohne Seitenlinien, wenn der Ball die Seitenwand berührt hat. Der Einwurf wird von der Mannschaft ausgeführt, welche den Ball NICHT zuletzt berührt hat. Ausführung: Ein Fuss auf der Seitenlinie oder bei Spielfeldern ohne Seitenlinie ein Fuss an der Wand. Wenn ein abwehrender Spieler (ausgenommen der Torwart) den Ball über die Torauslinie lenkt, erfolgt ein Einwurf auf der Höhe der Torauslinie oder bei kleinen Spielfeldern ausserhalb des Torkreises [IHF Regel 11].

2.3. Prellregel

Wird das einhändige Prellen unterbrochen, darf nicht mehr geprellt werden [IHF Regel 7.4 u. 7.7].

2.4. Schrittregel

Die Feldspieler dürfen mit dem gehaltenen Ball höchstens 3 Schritte ausführen [IHF Regel 7.3].

2.5. 3- Sekunden Regel

Der Ball darf höchstens 3 Sekunden festgehalten werden [IHF Regel 7.2.].

2.6. Fussspiel

Der Ball darf nicht mit dem Fuss oder dem Unterschenkel berührt werden [IHF Regel 7.8].

2.7. Verhalten zum Gegenspieler

Das Sperren mit Armen und Beinen ist nicht erlaubt, genauso wenig wie das Festhalten, Klammern und Stossen. Der gefasste Ball darf weder entrissen noch weggeschlagen werden. Verhindern einer klaren Torchance ergibt 7m-Wurf (6m-Wurf bei Torkreisen von 5m).

2.8. Torgewinn

Ein Tor ist erzielt, wenn der Ball die Torlinie vollständig überquert hat [IHF Regel 9].
Bälle, die die Torblende (bei Toren mit den Massen 3x1.60m) berühren, gelten generell als «Abwurf» [IHF Regel 2.12].

2.9. Freiwurf

Am Ort der Regelübertretung oder mit 3m Abstand vom Torraum des Gegners ausserhalb der Freiwurflinie. Abstand des Gegners: Mindestens 3m [IHF Regel 13].

2.10. Torraum

Angreifer dürfen in den Torraum springen und im Flug den Ball werfen. Der Torraum darf sonst nur vom Torhüter betreten werden. Absichtliches Betreten des Torraums zur Verteidigung ergibt 7m-Wurf, das Zurückspielen des Balles zum Torhüter ergibt Freiwurf. Der im Torraum rollende oder liegende Ball darf von den Feldspielern nicht aufgenommen werden [IHF Regel 6].

2.11. Torwart

Es gibt einen fixen Torhüter. Er darf den Torraum nur ohne Ball betreten und verlassen. Ausserhalb des Torraums gelten für ihn die Regeln der Feldspieler [IHF Regel 5].

**2.12. Abwurf**

Wird der Ball von der angreifenden Mannschaft oder vom abwehrenden Torwart über die Torauslinie gespielt oder hat der Torhüter den Ball innerhalb seines Torraums unter Kontrolle gebracht, so erfolgt ein Abwurf durch den Torhüter aus dem Torraum heraus [(IHF Regel 12)].

2.13. Decke

Berührt der Ball über dem Spielfeld die Decke oder bewegliche Geräte, so erhält die Mannschaft einen Freiwurf (Ort an der Seitenlinie), welche den Ball nicht zuletzt gespielt oder berührt hat [(IHF Regel 11)].

3. Spielleitung: Pfiife und Würfe**3.1. Anwurf** [(IHF Regel 10)]

- Der Spielleiter pfeift einmal.
- Richtige Wurfausführung: Ein Angreifer setzt in der Mitte des Spielfeldes einen Fuss auf der Mittellinie (seitliche Toleranz 1,5m), die restlichen Angreifer befinden sich in der eigenen Spielhälfte. → Richtige Wurfausführung kontrollieren, sonst Korrektur.

3.2. Freiwurf [(IHF Regel 13)]

- Ein Pfiff, der Spielleiter zeigt die Spielrichtung an.
- Freiwurf deutlich verbal mitteilen; Begründung für Freiwurf (evtl. Erklärung, was falsch gemacht wurde).
- Richtige Ausführung überprüfen, sonst Korrektur (→ Ort, Abstand Spieler).

3.3. Einwurf [(IHF Regel 11)]

- Richtung mit beiden Händen über Kopf anzeigen.
- Eventuell Einwurf verbal mitteilen (nur, wenn nicht klar ist, in welche Richtung es geht).
- Richtige Ausführung überprüfen, sonst Korrektur (bei der Ausführung ist ein Fuss des Einwerfers auf der Seitenlinie resp. am Spielfeldrand).

3.4. Torgewinn [(IHF Regel 9)]

- Der Spielleiter pfeift zweimal und zeigt zeitgleich mit dem Arm nach oben an, dass kein Regelverstoss vorliegt.

3.5. Abwurf [(IHF Regel 10)]

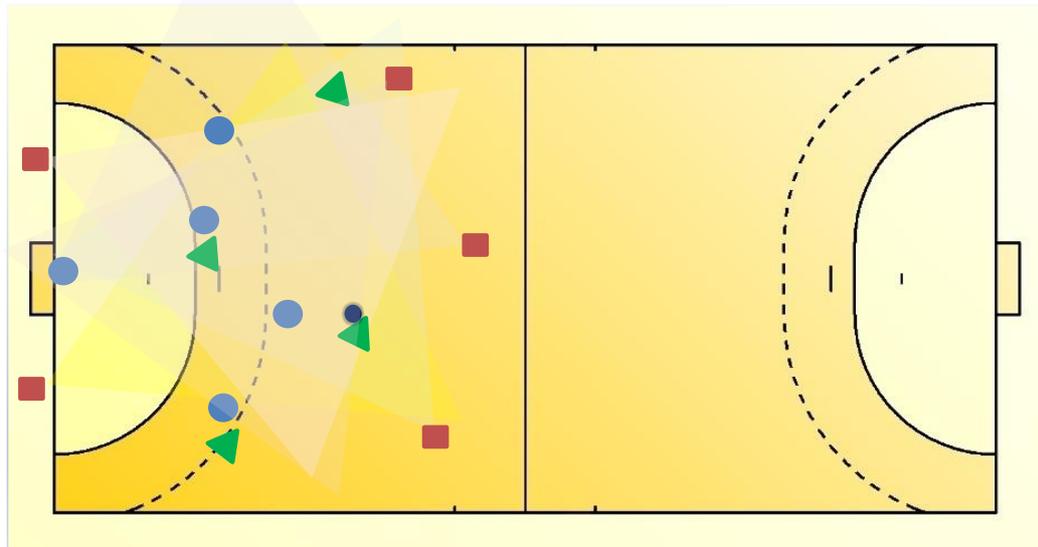
- Zeichengebung „Handfläche auf Kreis“ und verbal „Abwurf“ mitteilen. Richtige Ausführung überprüfen, sonst Korrektur.

3.6. 6m-Wurf

Wird mit dem 5m-Torkreis gespielt, dann ist in der Regel der 7m-Strafwurfpunkt bei 6m. (Bemerkung: Je nach Hallenzeichnung kann dies variieren.)

- Langanhaltender Pfiff, zum Strafwurfpunkt sprinten und mit der Hand auf das Tor zeigen.
- 6m resp. 7m-Wurf mitteilen.
- Stellung des Spielleiters beim Strafwurf: Der Spielleiter steht auf der Torauslinie, er pfeift bei Torgewinn.

3.7. Position des Spielleiters



● Team 1:
In der Deckung

▲ Team 2:
Im Angriff

■ Spielleiter:
Mögliche Positionen

4. Entscheidungsprozess des Spielleiters: Ablauf

1. Pfiff
2. Richtung anzeigen
3. Erklärung und Begründung (Anwurf / Freiwurf / ...)
4. Wurfausführung
 - a. Richtiger Ort (→ wenn keine Freiwurflinie, dann ca. 3m Abstand zum 5m-Kreis; gilt für alle Angreifer).
 - b. Richtige Ausführung (→ Ort Freiwurf, Abstand Gegner).



die Mobilier **TOPSCORER**

Die Mobilier ist Presenter von Handball Schweiz.
Sie engagiert sich als Topscorer-Sponsorin und unterstützt
damit den Nachwuchs aller NLA- und SPL1-Teams.

Mehr Informationen auf www.mobilier.ch/topscorer



«Ohne Frauen läuft nichts!»



Unterstützen Sie mit uns den Nachwuchs

- Laden Sie die SPAR Handball App auf Ihr iOS oder Android Smartphone
- Rufen Sie Ihren Lieblingsclub in der Handball App auf
- Markieren Sie Ihren Lieblingsclub mit dem Herz
- Kaufen Sie bei SPAR oder TopCC* ein
- Zeigen Sie an der Kasse den Strichcode Ihres Lieblingsclubs auf der Handball App

Der Nachwuchs profitiert direkt. Je mehr Sie bei SPAR oder TopCC* einkaufen desto höher der Betrag, welcher in die Vereine fließt.

Mehr unter:

www.spar.ch/service/spar-premium-league
www.handball.ch



* gilt im TopCC nur im Verbund mit einer TopCC-Kundenkarte

Sponsoren HSG Leimental



Partner der SPAR Premium League (SPL)



Sponsoren HC Oberwil

drogerie  schlöpfer

SOWACOM
your all-in-one IT-Partner



**Basellandschaftliche
Kantonalbank**

Web- und Hostingpartner

kliva
Die IT Macher.